

FORMATIVES ASSESSMENT

ZIELE DES FORMATIVEN ASSESSMENTS

FORMATIVES ASSESSMENT ist eine zielgerichtete, kriteriengeleitete und individuelle **EINSCHÄTZUNG** studentischer Lernprozesse, indem diese Lernprozesse **SICHTBAR** gemacht werden. Im Gegensatz zu klassischen Prüfungen, die den Studierenden am Ende einer Lehrveranstaltung eine Leistung abfordern, fokussiert formatives Assessment auf die **KONTINUIERLICHE BEGLEITUNG WÄHREND** des Lernens und fördert studentische Lernprozesse, indem nicht retrospektiv, sondern **PROSPEKTIV** auf das Gelernte geschaut wird.

Eine Einschätzung des Lernens ist beispielsweise durch den Einsatz von Übungsaufgaben möglich. Hierfür können Sie unterschiedliche **METHODEN** kreativ einsetzen.

Essentiell ist allerdings ein auf die Übungen folgendes **FEEDBACK** (zum Beispiel auch in Form von Peer-Feedback), das je nach Szenario und Lernzielen mehr oder weniger elaboriert ausfallen kann. Durch diese Rückmeldungen ergeben sich sowohl für Lernende als auch für Lehrende erträgliche Erkenntnisse, die im Rahmen des formativen Assessments einerseits zur **ANPASSUNG DES LERNENS**, andererseits zur **ADAPTION DER LEHRE** genutzt werden sollen.



GUT ZU WISSEN

Der Begriff Formatives Assessment wurde in den späten 1990er-Jahren unter anderem vom walisischen Pädagogen Dylan William eingeführt und ausgeprägt. Um nicht zu stark auf die Leistungsbewertung zu fokussieren, wird stattdessen auch von **RESPONSIVE TEACHING** (anpassungsfähiges Unterrichten) gesprochen.

CHANCEN DES FORMATIVEN ASSESSMENTS



Bestätigter lernförderlicher Effekt von Feedback



Produktive Fehlerkultur und Reflexion der Fehler beschleunigen Lernen



Fördert Reflexion des eigenen Lernens



Hierarchieabbau durch Einbezug der Lernenden



Peer-Feedback nutzt die Gruppe als Ressource und ermöglicht ein „In-Beziehung-Kommen“



Aus Hierarchieabbau ergibt sich veränderte Rolle der Lehrenden hin zu Lernbegleiter:innen; Lernende übernehmen Verantwortung für den eigenen Lernprozess



Personalisiertes und (halb-)automatisiertes Feedback fördert individuelles Lernen



Fördert den Austausch zu studentischem Lernen. Lehrpersonen und Studierende erhalten transparenteres Feedback zur Lehr- und Lernerfahrung



Rückmeldungen aus Assessments als Anlass zur stetigen Verbesserung der eigenen Lehre

BEISPIELSZENARIEN, METHODEN UND TOOLS

Portfolio
Forumsbeiträge
Stud.IP
Wiki
ILLIAS
Referat
Peer-Feedback
Test
Participify
Quiz
Studienarbeit
Rollenspiel
Lernmodule
Camtasia
Panopto
Video Blog
...



GUT ZU WISSEN

Gerne beraten wir auch Studierende bei der Auswertung ihres individuellen Lernstands, der durch Formative Assessments ermittelt wird, und identifizieren gemeinsam passende Unterstützungsangebote für den Studienerfolg. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, die eigenen Kompetenzen im Rahmen eines Studienerfolgscoachings zu reflektieren und auf das persönliche Studienziel hin auszurichten.

Kontakt: magdalene.biada@hs-rm.de